

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Johan Bodnar
Pressesprecher

Telefon
(03334) 64 – 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 267/19 vom 17. Dezember 2019

Einladung zum Neujahrsempfang 2020 auf dem Waldcampus

Bereits zum 14. Mal lädt die Stadt Eberswalde alle Eberswalderinnen und Eberswalder sowie ihre Gäste zum Neujahrsempfang ein, welcher am 11. Januar 2020 auf dem Waldcampus stattfinden wird. Für Bürgermeister Friedhelm Boginski ein ganz besonderer Termin: „Der Neujahrsempfang ist eine liebgewonnene Tradition. Keine andere Veranstaltung bringt so viele Eberswalderinnen und Eberswalder auf einmal zusammen und so ergeben sich immer viele Möglichkeiten für interessante und unterhaltsame Gespräche.“

In diesem Jahr findet der Neujahrsempfang mit dem Waldcampus an einem Ort statt, der gleich in mehrfacher Sicht für die Nachhaltigkeit, die in Eberswalde gelebt wird, steht. Gemeinsam mit der Stadt laden die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE), das Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde (LFE), das Thünen-Institut für Waldökosysteme (TI) sowie die Materialprüfanstalt Brandenburg GmbH ein, welche sämtlich auf dem Waldcampus beheimatet sind. Ab 15 Uhr werden im Straßenbereich vor der Mensa, Haus 17, der Bürgermeister zusammen mit Landrat Daniel Kurth und den Leitern der gastgebenden Einrichtungen die Gäste begrüßen. Umrahmt wird die Begrüßung vom Hochschulchor der HNEE.

„Ich freue mich sehr, dass wir in diesem Jahr das neue Jahr auf dem Waldcampus einleiten. Es war schon lange mein Herzenswunsch, dort einmal den Neujahrsempfang durchzuführen“, so Bürgermeister Boginski.

„Alle Einrichtungen haben gemeinsam ein wunderbares und vielfältiges Programm für die Eberswalderinnen und Eberswalder zusammengestellt“, ergänzt Prof. Dr. Wilhelm-Günther Vahrson, Präsident der Hochschule für nachhaltige Entwicklung. Und dieses Programm geht direkt nach der Eröffnung los.

Im Haus 17 und auf der Bühne am Haus 31 gibt es Livemusik des Duos „Sax-o-flute“ und der Band „One Drop“. Der Fachbereich Wald um Umwelt der HNEE lädt zu verschiedenen Mitmachaktionen zum Thema Wald ein, der Fachbereich Holzingenieurwesen führt unter anderem eine Roboterzelle und ein 5-Achs-Lager vor. Auch der Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz stellt sich vor, ebenso wie der Fachbereich Nachhaltige Wirtschaft.

Das Thünen-Institut für Waldökosysteme informiert unter anderem über den Umgang des Waldes mit Trockenheit, wie man Waldschäden erkennt und lädt

die Besucherinnen und Besucher dazu ein, gemeinsam über die Zukunft der Wälder nachzudenken.

Das Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde öffnet die Türen seines denkmalgeschützten Institutsgebäudes, in welchem bereits seit 1953 forstlich geforscht wird. Das Forstgenetik-Labor gestattet einen Blick hinter die Kulissen und es gibt einen Waldschutz-Quiz zum mit machen. Die Materialprüfungsanstalt Brandenburg GmbH schließlich stellt ihre Arbeit vor.

Ein zusätzlicher Busshuttle ab Tornow, Busbahnhof und Marktplatz wird wieder eingesetzt. Die O-Busse fahren in kürzerem Taktabstand. Die Parkmöglichkeiten im Parkhaus auf dem Waldcampus sind begrenzt.

Für das leibliche Wohl wird an verschiedenen Orten mit den traditionellen Eberswalder Speisen und heißen Getränken gegen eine Spende gesorgt. Auch die Gäste die Veganer oder Vegetarier sind, werden bedacht.

Für das gesamte Programm, die kulturellen Beiträge und für die Speisen und Getränke wird traditionell um Spenden gebeten. In diesem Jahr kommt die Spendensumme dem Verein Horizonte e.V. zu.